Beiträge zur Flora von Steiermark.

Von Karl Prohaska.

Ι.

Über die Gefäßpflanzen des Gebietes von Schladming und Aussee ist bisher relativ wenig bekannt geworden. Fräulein Emma von Leuzendorf hat in den letzten Jahren um Aussee fleißig gesammelt und mir ihr Herbar-Materiale, das auch wertvolle Funde aus anderen Theilen Steiermarks enthält, freundlichst zur Benützung überlassen. Im letzten Sommer widmete ich 8 Tage den Blütenpflanzen und Gefäßkryptogamen der Umgebung von Schladming und der Ramsau.

Die hier folgenden Standortsangaben beschränken sich zumeist auf jene Arten, die nicht als gemein anzusehen sind. Sie enthalten aber nebst den Pflanzenvorkommnissen aus den oben bezeichneten Gebieten auch Funde aus der Umgebung von Graz und anderen Landostheilen, die theils von Fräulein von Leuzendorf, theils von mir gemacht worden sind. Meine im vorigen Jahrgange dieser "Mittheilungen", Seite LXXXVII—XC veröffentlichten Notizen über die Pflanzenwelt der Turracher Alm und des Riesennockes sind in diesem Verzeichnisse nicht enthalten. Zum Unterschiede von meinen Funden sind die dem Herbare des Fräuleins von Leuzendorf entnommenen Angaben durch Beisetzung des gekürzten Namens der Finderin gekennzeichnet. Hinsichtlich der Nomenclatur habe ich mich an Fritschs Excursionsflora für Österreich gehalten.

Cryptogramme crispa (L.) R. Br. Am Pichelschober bei Schladming Leuz.

Blechnum Spicant (L.) Sm. Häufig um Aussee Leuz. auf der Ramsau-Leiten 1100 m massenhaft, am Brandriedl bei Ramsau 1500 m.

Scolopendrium vulgare Sm. Im Todten Gebirge, z. B. in der Gößlalpe, ziemlich häufig, sonst um Aussee zerstreut Leuz.; auf feuchten Felsen bei Schladming Leuz.

Asplenium viride Huds. Um Aussee Leuz. In Schladming auf Schiefer; Hahnkamp bei Schladming auf Schiefer 2100 m, Schlossberg in Windisch-Graz Leuz., Hochsteingasse in Graz.

Aspl. septentrionale (L.) Hoffm. Auf Mauern um Schladming.

Aspl. Germanicum Weiß. Mauern bei Schladming Leuz.

Aspidium rigidum (Hoffm.) Sw. Im Dachsteingebiete gegen Aussee Leuz., Wildfeld bei Trofaiach.

Asp. Lonchitis (L.) Sw. Am Brandriedl bei Ramsau 1600—1700 m, selten.

Asp. lobatum (Huds.) Sw. Im Dachsteingebiete gegen Aussee Leuz., Seewegthal östlich von Schladming 1600 m, Ruine Mahrenberg Leuz., Spielfeld.

Cystopteris alpina (Wulf.) Desy Dachsteingebiet Leuz., am Klapp-Sattel im Todten Gebirge sehr üppig Leuz., am Stein in der Ramsan.

C. montana (Lam.) Bernh. Am Wege von Aussee zur Simonyhütte am Dachstein Leuz.

Onoclea Struthiopteris (E.) Hoffm. Um Schladming sehr häufig.

Botrychium Lunaria (L.) Sw., Schöckel Leuz; Gipfel des Pleschkogels bei Gratwein 1060 m.

Equisetum maximum Lam. Brunn bei Wies, zwischen Leibnitz und Ehrenhausen. Spielfeld.

Equ. silvaticum Le Schladming, Oberthal bei Schladming, Ramsau; überall häufig.

Equ. limosum L. Schladming.

Lycopodium Selago L. Am unteren Giglach-See bei Schladming 1900 m.

L. annotinum L. Am Wege von der Hopfriese zur Giglach-Alm bei Schladming 1500 m., im Preuneggthale bei Schladming 1200 m.

L. alpirum L. Ober der Lackner-Alm bei Schladming 1500 m, ziemlich häufig. Hohe Wurzen bei Schladming Leuz.

L. complanatum L. Knittelfeld Leuz.

Selaginella selaginoides (L.) Lk. Alpen um Aussee Leuz. Brandriedl bei Ramsau $1600\ m.$

S. helvetica (L.) Lk. Im Schladminger Oberthale bei 1500 m.

Pinus montana Mill. Auf Mooren um Aussee Leuz.; in der Ramsau 1100 m; ungemein häufig im Kammer-Gebirge (zwischen Schladming und Ausse), in den Schladminger Tauern viel weniger verbreitet.

P. Cembra L. Dachsteingebiet Leuz.; Preuneggthal bei Schladming von 1900 m aufwärts.

Typha latifolia L. Wörschach im Ennsthale.

Sparganium simplex L. Sümpfe bei Mutschen nächst St. Leonhard in W.-Büheln Leuz.

Potamogeton perfoliatus L. Im Grundel- und Altausseer See häufig Leuz.

P. trichoides Cham. et Schld. Im Auerteiche bei Gratwein und in einem Tümpel bei Ober-Andritz. Wäre für Steiermark neu; die Bestimmungsstjedoch nicht ganz sicher.

Triglochin palustre L. Um Aussee ziemlich häufig Leuz.; Ramsau 1050 m.

Alisma Plantago L. Um Aussee ziemlich häufig Leuz.; Oberhaus bei Schladming.

Anthoxanthum odoratum L. Noch am Gipfel des Hahnkamp bei Schladming $2400\ m$ fructificierend.

Agrostis alpina Scop. Klappsattel im Todten Gebirge Leuz.

 ${\rm Agr.~rupestris}$ All. Ebenda Lenz.; am Hahnkamp bei Schladming 2100—2300 m.

Apera Spica Venti (L.) Beauv. Am Schlossberge in Windisch-Graz Leuz.

Avenastrum versicolor (Vill.) Fritsch. Am Hahnkamp bei Schlädming 2100 m.

Oreoghloa disticha (Hoffm.) Lenk. Ebenda 2100 bis 2400 \dot{m} .

Poa fertilis Host. Knittelfeld Leuz.

Gryceria plicata fr. Um Aussee sehr häufig Leuz. Knittelfeld Leuz., mit Übergängen zur folgenden. Gl. fluitans R. Br. Knittelfeld Leuz.

Festuca heterophylla Lam. Am Fastenberge in Schladming 850 m.

F. pumila Vill. Am Klappsattelim Todten Gebirge Leuz.

F. rubra L. Knittelfeld Leuz.

Bromus errectus Huds. Um Aussee Leuz.; bei Gratwein.

Br. asper. Murr. Brandalpe am Saarstein bei Aussee Leuz.

Nardus stricta L. Bei der Ruine Flinsburg nächst Aussee Leuz.; bei der Austria-Hütte am Brandriedl in der Ramsau 1650 m.; unter der Giglach-Alm bei Schladming 1800 m.

Lolium Italicum A. Br. An der Enns oberhalb Schladming.

L. temulentum L. Um Aussee ziemlich häufig Leuz. Agropyrum caninum Schreb. In Kalsdorf längs des Mühlganges.

Cyperus flavescens L. Bei Aussee nicht häufig Leuz.; auf der Ramsau-Leiten 1050 m.

Trichophorum caespitosum (L) Hartm. Giglach-Alm bei Schladming 1900 m.

Tr. alpinum (L.) Pers. Auf Torfwiesen bei Aussee häufig Leuz.; im Todten Gebirge Leuz.

Eriophorum Scheuchzerje Hoppe. Giglach-Alm bei Schladming 1900 m.

Isolepis setacea (L.) R. Br. Maßweg bei Knittelfeld Leuz.

Blysmus compressus (L.) Panz. Auf Torfwiesen bei Aussee Leuz., Knittelfeld Leuz.; am Schirdingbache südwestlich von Gratwein.

Scirpus radicans Schrk. Am Ostufer des untersten Teiches bei Wundschuh.

Heleocharis acicularis (L.) R. Br. Ebenda.

H. paucifloya (Lightf.) Lk. Auf Torfwiesen bei Aussee Leuz.

H. uniglumis (Lk.) Schult. Ebenda gemein Leuz.

Schoenus ferrugineus L. Ebenda ziemlich häufig Leuz. Rhynchospora alba (L.) Vahl. Um Aussee ziemlich häufig Leuz., um Schladming selten.

Carex pauciflora Lightf. Im Moore auf der Ramsau 1100 m., Giglach-Alm bei Schladming 1850—1900 m.

C. curvula All. Halmkamp bei Schladming 2300-2400 m.

- C. divulsa Good. Um Aussee Leuz., am Grundlsee Leuz.
 - C. remota L. Im Walde nächst dem Grundlsee Leuz.
- C. leporina L. Knittelfeld Leuz., Hopfriese im Schladminger Oberthale 1040 m.
- C. canescens L. Am Loser bei Aussee Leuz., am Lahngang-See bei Aussee Leuz.
 - C. brunnescens Pers. Am Hahnkamp bei Schladming.
- C. mucronata All. Um Aussee Leuz., am Stoderzinken bei Gröbming 1800 m.
- C. humilis Leyss. Auf Felsen in Frauendorf bei Unzmarkt. Bei Peggau Leuz.
- C. alba Scop. Bei der Gosaumühle nächst Aussee Leuz., am Sonnwendkogel nächst Gröbming 1100 m, im Mühlbachgraben bei Rein.
 - C. capillaris L. Am Brandriedl bei Ramsau 1700 m.
- C. sempervirens Vill. Am Hahnkamp bei Schladming 2300—2400 $\,m.$
 - C. firma Host. Am Stein in der Ramsau 1800 m.
 - C. ferruginea Scop. Um Aussee häufig Leuz.
- C. brachystachys Schrk. Am Stoderzinken bei Gröbming 1700 m., am Brandriedl bei Ramsau 1700 m.
- C. distanz L. Auer-Teiche bei Gratwein, Wildoner Schlossberg.
 - C. silvatica Huds. Um Aussee Leuz.
 - C. vesicaria L. Teiche bei Wundschuh.

Acorus Calamus L. In einem Moore in der Ramsau 1100 m.

Arummaculatum L. Am Fuße des Plabutsch bei Gösting. Juneus filiformis L. Bei Teichhütten nächst Gratwein: beim Landauer See nächst Schladming 1700 m.

J. triglumis L. Ober dem Landauer See und in der Giglach-Alm bei Schladming 1750—1900 m.

J. trifidus L. Gleinalpe Leuz.

J. monanthus Jacq. Am Klappsattel im Todten Gebirge Leuz., am Stein in der Ramsau 1800 m, Giglach-Alm bei Schladming 1900 m.

Luzula silvatica (Huds.) Gaud. Am Erzberge bei Eisenerz Leuz.

L. $\operatorname{spadicea}$ (All.) DC. An den Giglach-Seen bei Schladming 1900 m sehr häufig.

Tofieldia calyculata (L.) Wahlbg. Um Aussee sehr gemein Leuz., am Wege von Gröbming auf den Stoderzinken.

Anthericum ramosum L. Am Grundlsee Leuz.

Allium carinatum L. An wüsten Stellen um Aussee Leuz.

All. Scorodoprassum L. Zwischen feuchtem Gebüsch sehr üppig bei Pürg nächst Steinach im Ennsthale Leuz., am 24. Juni 1895 aufgefunden; neu für Steiermark.

Lilium Carniolicum Bernh. Um Lokauz bei Steinbrück.

L. Martagon L. Um Aussee zerstreut Leuz., am Sonnwendkogel bei Gröbming; in Lokauz bei Steinbrück.

L. bulbiferum L. Um Aussee zerstreut Leuz., am Fuße der Vordernberger Mauer Leutz.

Erythronium Dens canis L. Spielfeld.

Lloydia serotina (L.) Salish. Am Grieskogel bei Wald 2200 m.

Scilla bifolia L. Kerschbach Leuz., Radkersburg Leuz, auf Drau-Inseln bei Friedau.

Galanthus nivalis L. Ulm, Leibnitz sehr häufig, Spielfeld, Mureck, Radkersburg.

Leucojum vernum K. Bei Mandling oberhalb Schladming, Brunn bei Wies, St. Peter im Sulmthale, Spielfeld.

Narcissus radiiflorus Salisb. Um Aussee in großer Menge Leuz.

Cypripedikum Calceolus L. St. Bartholomä bei Graz.
Ophrys myodes L. Auf Bergwiesen bei Aussee nicht

gerade selten, z. B. am Sommersberger Kogel Leuz., Judendorf, Ostabhang des Pleschkogels 850 m.

O. aranifera Huds. Auf sonnigen Abhängen bei Tüffer Leuz.

Orchis militaris L. Um Aussee Leuz.

- O. tridentata Scop. Am Plesch- und Walzkogel bei Rein, längs der Mur bei Gösting 1898. bei Lokauz nächst Steinbrück.
- O. ustulata L. Am Pleschkogel, bei Eisenerz und Radegund, Lokauz nächst Steinbrück.
- O. coriophora L. In den Auen längs der Mur unterhalb St. Gotthard 1898 noch ziemlich häufig.
- O. globosa L. Auf Bergwiesen bei Aussee Leuz., am Gipfel des Pleschkogels häufig, Lokauz bei Steinbrück.
- O. speciosa Host. In der Handl-Alm bei Vordernberg 1500 m, am Gipfel des Pleschkogels nicht selten, Lokauz bei Steinbrück.
- O. $\operatorname{sambucina}$ L. In beiderlei Blütenfarben am Pleschkogel häufig.

Anacamptis pyramidalis (L.) Rich. Auf Wiesen bei Bad Neuhaus Leuz.; Lokauz bei Steinbrück.

Chamaeorchis alpina Rich. Am Brandriedl in der Ramsau 1700 m selten, am Trenchtling.

Herminium Monorchis (L.) R. Br. Auf Wiesen um Aussee häufig Leuz., Pleschkogel.

Coeloglossum viride (L.) Hartm. Am Brandriedl gegen den Stein in der Ramsau 1750 m. am Stoderzinken bei Gröbming 1500 m, am Pleschkogel bei 1000—1050 m nicht selten; am Schöckel Leüz.

Nigritella nigra (L.) Im Todten Gebirge ziemlich häufig Leuz., am Brandriedl in der Ramsau ein Exemplar mit weißer Blüte, an der rothen Wand bei Mixnitz bis ca. 900 m Höhe herab; am Walzkogel bei Rein.

Gymnadenia odoratissima (L.) Rich. Auf feuchten Wiesen um Aussee sehr gemein Leuz., am Brandriedl in der Ramsau 1750 m.

G. albida (L.) Rich. Auf mageren Wiesen nächst Aussee nicht hänfig Leuz., am Hahnkamp bei Schladming 2200 m, Hiaslegg bei Tragöß.

Cephalanthera rubra (L.) Rich. Um Aussee zerstreut

Leuz., während Platanthera bifolia (L.) Rchb. daselbst gemein ist Leuz.

Ceph. alba (Cr.) Simk. Am Sommersberg und Ischlerkogel bei Aussee Leuz.

Epipactis latifolia (L.) All. Nächst der Wasnerin bei Aussee Leuz. Pleschkogel Leuz.

E. rubiginosa (Cr.) Gaud. Auf trockenen Waldhügeln um Aussee Leuz.; Schladming, am Sonnwendkogel nächst Gröbming 1100 m.

E. palustris (L.) Cr. Auf feuchten Wiesen um Aussee gemein Leuz.; in der Teichalm bei Mixnitz.

Centrosis abortiva (L.) Sw. habe ich in den letzten Jahren wiederholt bei der Ruine Gösting (Südabhang) gefunden.

Epipogon aphyllus (Schm.) Sw. Im schattigen Laubwalde am Ischlerkogel bei Aussee Leuz. und im Fichtenwalde zwischen der Stummen Alpe und dem Klappsattel im Todten Gebirge Leuz.

Spiranthes spiralis (L.) C. Koch. Auf grasigen Hügeln um Aussee sehr verbreitet Leuz., bei Radegund.

Listera ovata (L.) R. Br. Um Aussee sehr gemein Leuz., an der Enns bei Schladming.

L. cordata (L.) R. Br. In einem feuchten Walde am "Kettenthörl", südöstlich von Trieben»

Neottia Nidus avis (L.) Rich. Am Sommersberg bei Aussee ziemlich häufig Leuz., am Sonnwend-Kogel bei Gröbming ca. 1100 m.

Goodyera repens R. Br. Zwischen Erica und Alpenrosengebüsch um Aussee in größer Menge Leuz.; in der Ramsau und am Sonnwend-Kogel bei Gröbming.

Microstyllis monophylla (L.) Lindl. Am Wege zur Ruine Flinsburg bei Aussee sehr selten Leuz., an der "Salzstraße" bei Klachau am Rande des Waldes sehr üppig Leuz., am Fuße des Fastenberges bei Schladming nicht selten.

Coralliorrhiza innata R. Br. Im Walde am Ischlerkogel bei Aussee vereinzelt Leuz., am Frauenkogel bei Judendorf nicht selten.

Salix aŭrita L. In einem Moore in der Ramsau 1100 m. S. angustifolia Wulf. In der Ramsau; zahlreiche Büsche beim Wiesenwirt am Wege von Gratwein nach St. Oswald.

S. arbuscula L. Im Todten Gebirge Leuz., am Brandriedl bei Ramsau 1700 m.

S. Jacquiniana Willd. Nächst dem Lahngang-See im Todten Gebirge Leuz.

S. reticulata L. Ebenda Leuz.; auf der steirischen Kalkspitze bei Schladming 1900 m, am Trenchtling 2000 m.

S. retusa L. Am Brandriedl bei Ramsau 1700 m; var. serpyllifolia Scop. an den Giglach-Seen bei Schladming 1900 m.

S. herbacea L. Am Gehänge der steirischen Kalkspitze bei Schladming 1800—1950 m.

Fagus silvatica L. Im Todten Gebirge bis 1300 m ansteigend Leuz.; um Schladming sporadisch, nur auf Kalk, in den Niederen Tauern um Schladming fehlend.

Asarum Europaeum L. Auf der Pfeifer-Alpe bei Aussee Leuz.

Rumex scutatus L. Beim Krappsattel im Todten Gebirge Leuz.; am Stein in der Ramsau 1800 m.

R. arifolius All. Im Todten Gebirge Leuz.. Dachsteingebiet bei Aussee Leuz., Gleinalpe Leuz.

Polygonum Bistorta L. Um Aussee Leuz., an der Enns bei Schladming, Nieder Öblarn und Wörschach.

Silene acaulis L. Auf Alpen um Aussee häufig Leuz.. Giglach-See bei Schladming 1900 m, am Gipfel des Stoderzinkens bei Gröbming 2050 m.

Heliosperma alpestre A. Br. In den Voralpen um Aussee sehr verbreitet Leuz., auf der Kalkspitze bei Schladming 1900—2000 m, am Gipfel des Stoderzinkens bei Gröbming 2050 m.

Dianthus plumarius L. Am Steyrer See im Todten Gebirge Leuz., am Brandriedl in der Ramsau 1750 m und am Sonnwendkogel bei Gröbming 1100.

D. alpinus L. Im Todten Gebirge Leuz., im Dachsteingebiete bei Aussee Leuz.

Saponaria Pumilio Fzl. wurde mir vom Krähberg bei Schladming gebracht.

Cerastium alpinum L. Am Gipfel des Hahnkamp bei Schladming 2400 m.

C. Carinthiacum Vest. Am Stein südlich des Dachstein 1800 m.

C. trigynum Vill. Am oberen Giglach-See bei Schladming 1920 m.

Sagina Linnaei Presl. Am Schwarzen See im Todten Gebirge Leuz.

Alsine Gerardi Willd. Am Brandriedl bei Ramsau 1750 m; am Polster bei Vordernberg Leuz.

Helleborus niger L. Um Aussee sehr häufig Leuz.; um Schladming und in der Ramsau, steigt am Stoderzinken bei Gröbming bis $1850\ m$ an.

Isopyrum thalictroides L. Im Mühlbachgraben bei Rein, Leibnitz. Spielfeld.

Actaea nigra (L.) Um Aussee selten Leuz.; um Schladming ebenso.

Aconitum rostratum Bernh. In den Auen an der Enns bei Schladming Leuz. und an der Mur bei Knittelfeld Leuz.

A. Napellus L. Im Todten Gebirge, z. B. am Loser bei Aussee, sehr gemein Leuz. in der Brand-Alm bei Ramsan $1500\ m.$

Anemone ranunculoides L. Im Mühlbachgraben bei Rein, um Spielfeld häufig.

A. silvestris L. Am Franciscaner-Kogel bei Lankowitz.

A. narcissiflora L. Am Loser und im Dachstein-Gebiete bei Aussee Leuz.; am Vordernberger Reichenstein und am Trenchtling $1500-1700\,m$.

Ranunculus alpestris L. Auf den meisten Alpen um Aussee Leuz., am Gipfel des Stoderzinkens 2050 m., Kalkspitze bei Schladming 1900 m.

R. platanifolius L. Unter dem Landauer See bei Schladming 1600 m.

R. aconitifolius L. In der Giglach-Alm und am oberen Giglach-See bei Schladming 1850—1950 m, nur 1—1.5 dm. hoch.

R. hybridus Biria. Am Stoderzinken 1700 m, am Reichenstein, am Trenchtling sehr häufig.

R. Lingua L. An der Enns bei Steinach.

Thalic frum minus L. Am Wege von Aussee zur Simonyhütte am Dachstein Leuz.

Petrocallis Pyrenaica (L.) R. Br. Am Trenchtling bei 1900—2000 m. häufig.

Thlaspi rotundifolium Gaud. Bei der Simonyhütte am Dachstein Leuz.; am Stein in der Ramsau.

Sisymbrium strictissimum L. In Pürg bei Steinach Leuz.

Cardamine alpina Willd. Kalkspitze bei Schladming 1900 m; an den Giglach-Seen 1900 m mit C. amara L. und resedifolia L.

C. silvatica Link. In einem feuchten Walde bei Schladming.

C. trifolia L. Am Grundlsee und Pötschen-Passe bei Aussee Leuz.

Dentaria bulbifera L. Bei der Ruine Buchenstein nächst Unter-Drauburg.

Lunaria rediviva L. Am Fuße des Sarstein bei Aussee Leuz.

Hutchinsia alpina (L.) R. Br. Im Todten Gebirge und im Dachsteingebiet bei Aussee Leuz.; am oberen Giglach-See bei Schladming gegen die Kalkspitze 1950 m.

Draba fladnitzensis Wulf. Auf der Scheichenspitze südlich vom Dachstein (Herbardes Dr. A. Heinrich.)

D. tomentosa Wahlbg. In der Umgebung der Simonyhütte am Dachstein Leuz, auf der Scheichenspitze südlich vom Dachstein (Herbar des Dr. A. Heinrich.) Neu für Steiermark.

D. nemorosa L. Diese Pflanze war von Aich-Oberinspector E. Preißmann im Jahre 1891 bei der Puntigamer Murbrücke als für Steiermark neu aufgefunden und später auch Prof. F. Krasan durch einen Schüler überbracht worden. Ich fand sie im April 1899 in vielen Exemplaren am linken Ufer der Mur unterhalb der Calvarienberg-Brücke.

Arabis pumila Jacq. Im Todten Gebirge und im Dachsteingebiet bei Aussee Leuz., Scheichenspitze wie oben.

A. coerulea (All.) Haenke. An der Kalkspitze südwestlich von Schladming 1900 m.

¹ Mitth. des Naturw. Vereines für Steiermark. Jahrgang 1893 p. 219.

Alyssum Transsilvanicum Schur. Im Mühlbachgraben bei Rein.

Hesperis matronalis L. Am Polster bei Vordernberg Leuz.; unter dem Krumpensee bei Vordernberg mit weißen Blüten.

Drosera rotundifolia L. Auf Torfwiesen bei Aussee sehr gemein Leuz.; in Mooren auf der Ramsau und am Rohrmoos bei Schladming.

D. Anglica Huds. Um Aussee mit der früheren Leuz.; am Rohrmoos bei Schladming.

Sedum das yphyllum L. Auf Felsen bei Schladming Leuz., in Vordernberg Leuz.; in der Hochsteingasse in Graz 1898.

S. annunm L. Am Farstenberge bei Schladming.

S. roseum (L.) Scop.) Beim Landauersee $1700\ m$ und am Hahnkamp bei Schladming $2200\ m$, am Reichenstein bei Vordernberg.

Sempervivum arachnoideum L. Um Schladming an mehreren Stellen.

Saxifraga tridactylites L. Auf trockenen Wiesen südlich von St. Gotthard bei Graz sehr häufig 1897.

S. stellaris L. Um Aussee auf Gebirgen verbreitet Leuz., am Vordernberger Reichenstein

S. androsacea L. Am Stein in der Ramsau 1800 m, am Hahnkamp bei Schladming 2300 m, am Stoderzinken 1900 m.

S. cuneifolia L. Am Schlossberge in Windisch-Graz Leuz.

S. moschata Wulf. Am Hahnkamp bei Schladming.

S. oppositifolia L. Am Stein im Süden des Dachsteins 2600 m; am Saukogel bei Wald 1800—1900 m.

S. caesia L. Am Stoderzinken bei Gröbming 1900 m.

Cotoneaster tomentosa (Ait.) Lindl. Auf Kalkwänden bei Alt-Aussee Leuz.

Sorbus aucuparia L. In Gebirgswäldern um Aussee, z. B. am Lahngang-See häufig Leuz.

S. chamaemes pilus (L.) Cr. Im Todten Gebirge Leuz., am Stoderzinken bei Gröbming 1700 m.

Amelanchier ovalis Medic. In der Pfeifer-Alpe bei Aussee und um Alt-Aussee Leuz. Potentilla Clusiana Jacq. Am Reichenstein bei Vordernberg Leuz.

P. caules cens L. Auf Felsen an der Enns oberhalb Schladming, am Stoderzinken 1700-1800~m.

P. rupestris L. Im Stiftingthale und am Linegger Berge bei Graz.

P. palustris (L.) Scop. An dem einen der Teiche in Wundschuh nächst der Straße, in einem Moore in der Ramsau.

Sibbaldia procumbens L. An den Giglach-Seen bei Schladming 1900—1950 m häufig.

Alchemilla alpina L. Am Klapp-Sattel im Todten Gebirge Leuz., am Stoderzinken bei Gröbming von 1500 m bis zum Gipfel, Brandriedl in der Ramsau 1700 m.

Genista trangularis Kit. Lokauz Dei Steinbrück.

Hedysarum obscurum L. Am Loser bei Aussee Leuz., am Reichenstein bei Vordernberg 1500 m.

Vicia lathyroides L. Am Grafenhofen-Wege gegen den Rainerkogel bei Graz.

V. dumetorum I. Bei der Ruine Buchenstein nächst Unterdrauburg.

Geranium phaeum L. Um Aussee sehr häufig Leuz.

G. pratense L. Auf Wiesen um Aussee Leuz.; in Maßweg bei Knittelfeld Leuz, in Scheifling, Unzmarkt und St. Georgen bei Judenburg.

G. dissectum L. In Maßweg bei Knittelfeld Leuz.

G. columbinum E. Schladming.

Linum flavum L. Am Schlossberge in Windisch-Graz Leuz.

Linum viscosum L. Ursulaberg Leuz., Lokauz bei Steinbrück.

Linum alpinum Jacq. Um Aussee in der Nähe des Lahngang-Sees in Todten Gebirge Leuz.

Euphorbia Esula L. Auf Wiesen und Triften um Aussee gemein Leuz.

Euph. amygdaloides L. Am Ischler Kogel bei Aussee Leuz.

Eûph. verrucosa Lam. Auf einer sonnigen Anhöhe bei Gratwein. Euph, angulata Jacq. In Bergwäldern um Aussee hie und da Leuz.

Euph dulcis Jacq. Am Fuße des Sarsteines b. Aussee Leuz. Euph. platyphylla L. Um Aussee ziemlich häufig Leuz. Empetrum nigrum L. Bei Tragöß-Jassing Leuz.

Evonymus latifolius Scop. Nächst der Dachstein-Villa bei Aussee Leuz.

Acer platanoides L. Bei der Ruine Buchenstein nächst Unterdrauburg häufig, mit A. Pseudoplatanus L. und campestre L.

Viola alpina L. Am Reichenstein bei Vordernberg 1900—2100 m häufig, am Wildfeld bei Vordernberg.

Viola biflora L. Am Kammer-See bei Aussee Leuz., am Brandriedl bei Ramsau 1750 m.

Epilobium hirsutum L. Ruine Buchenstein bei Unterdrauburg.

Ep. palustre L. In einem Moore in der Ramsau.

Circaea alpina L. Um Schladming in schattigen Wäldern häufig; in Maßweg bei Knittelfeld Leuz.

Trapa natans L. In einem Teiche bei der Spodium-Fabrik in St. Peter bei Graz; in den Teichen bei Wundschuh.

Hippuris vulgaris L. In Wassergräben bei Gutenhag nächst St. Leonhard in W.-B. Leuz.

Hacquetia Epipactis (Scop.) DC. Am Radlberg bei Eibiswald: bei Bad Neuhaus Leuz.

Bupleurum falcatum E. In der Klamm bei Vordernberg Leuz.

Meum Mutellina (L. Gärtn. Am Schwarzen See im Todten Gebirge Leuz.; am Hahnkamp bei Schladming 2000 bis 2300 m massenhaft.

M. athamanticum Jacq. Am Krumpenhals und besonders in der Handl-Afm bei Vordernberg 1500 m sehr häufig; am Wildfeld bei Vordernberg Leuz.

Athamanta Cretensis L. Bei der Simonyhütte am Dachstein Leuz., am Stein in der Ramsau 1800 m, am Stoderzinken bei Gröbming.

Peucedanum Carvifolia Vill. In Wäldern bei Knittelfeld Leuz.

P Cervaria (L.) Cuss. Bei Fehring.

Heracleum Austriacum L. Am Stein in der Ramsau 1800 m; am Sonnwendkogel und Stoderzinken bei Gröbming 1300—1700 m nicht selten.

Loiseleuria procumbens L. Desv. Auf Alpen um Aussee massenhaft. z. B. am Schwarzen See im Todten Gebirge Leuz.; am Brandriedl 1720 m, am Gipfel des Stoderzinken 2050 m.

Rhodothamnus Chamaecistus (L.) Rehb. Um Aussee, aber viel seltener als Rhododendron hirsutum L., nur am Schwarzen See im Todten Gebirge zahlreich Leuz.

Andromeda polifolia L. In Mooren in der Ramsau 1100 m.

Arctostaphyllos alpina (L.) Spr. Am Gipfel des Stoderzinken 2050 m, Arct. Uva ursa (L.) Spr. am nämlichen Berge in 1800 m Höhe.

Vaccinium Oxycoccos L. In Torfmooren um Aussee sehr häufig Leuz.; in Mooren in der Ramsau 1100 m.

V. uliginosum L. In Mooren in der Ramsau 1100 m, am Gipfel des Stoderzinken bei Gröbming 2050 m.

Calluna vulgaris L. steigt am Hahnkamp bei Schladming bis auf 2200 m.

Primula farinosa L. und acaulis (L.) sehr gemein auf feuchten Wiesen um Aussee Leuz., ebenda auch elatior (L.) und officinalis (L.) Leuz. Pr. elatior (L.) auch bei Schladming, Pr. farinosa L. bei Scheifling.

Pr. Auricula L. Auf Alpen um Aussee ziemlich verbreitet Leuz. Am Stein nördlich der Ramsau zerstreut.

Pr. Clusiana Tausch. Im Dachstein-Gebiete und Todten Gebirge häufig Leuz., am Brandriedl in der Ramsau 1750 m; nahe der Mündung des Radmerbaches in den Erzbach südlich von Hieflau in etwa 650 m Seehöhe. Am Trenchtling, Reichenstein und Polster bei Vordernberg häufig.

Pr. glutinosa Wulf. Wurde mir vom Gipfel der hohen Wildstelle bei Schladming 2700 m gebracht.

Prominima L. Im Dachstein-Gebiete und Todten Gebirge Leuz., am Hahnkamp bei Schladming in 2300 m Höhe häufig.

Lysimachia nemorum L. Bei der Ruine Flinsburg

nächst Aussee Leuz.; in feuchten Wäldern bei Gröbming und Vordernberg Leuz.; am Rohrmoosberge bei Schladming.

Cyclamen Europaeum L. Um Aussee in Wäldern auf steinigem Boden sehr häufig Leuz., Windisch-Graz Leuz., Buchenstein bei Unterdrauburg.

Armeria alpina (Hoppe) Willd. Im Dachstein-Gebiete und am Lahngang-See im Todten Gebirge Leuz.; am Reichenstein bei Vordernberg $1500\ m.$

Gentiana ciliata L Um Aussee zerstreut Leuz.

- G. punctata L. Am Wildfeld bei Vordernberg Leuz.
- G. Pannonica Scop. Auf kräuterreichen Plätzen im Todten Gebirge in großer Menge Leuz., am Stein in der Ramsau und am Stoderzinken bei $1600\ m$ und höher, aber seiten.
- G. cruciata L. Um Aussee zerstreut Leuz.; in Aich bei Gröbming.
 - G. Pneumonanthe L. Bei Windisch-Graz Leuz.
- G. Bavarica L. Im Todten Gebirge Leuz.; am Stein in der Ramsau 1800 m, an den Giglach-Seen bei Schladming 1900 m, am Stoderzinken bei Gröbming 1900 -2050 m.

Gentiana brachyphylla Ville Am Sarstein bei Aussee Leuz.; an den Giglach-Seen bei Schladming 1900 m.

G. nivalis L. Im Todten Gebirge bei Aussee Leuz., am Brandriedl in der Ramsau 1750 m an der Kalkspitze bei Schladming 1900 m.

Sweertia perennis L. In Seewegthale bei Haus bei 1300 m häufig; im Hochlantsch-Gebiete östlich von der Teichalm.

Limnanthemum nymphoides (L.) Hoffgg. et Lk. Diese Pflanze war seinerzeit von Dr. Andrae in einem Teiche bei Gutenhag westlich von St. Leonhard in W.-B. aufgefunden und dort auch von Baron Fürstenwärther 1854 gesammelt worden. Dieser Teich wurde jedoch später aufgelassen. Nach den Beobachtungen des Fräuleins v. Leuzendorf ist die Pflanze aber in Tümpeln bei Gutenhag noch vorhanden und kommt überdies auch in Wasseransammlungen nächst Wurmberg bei Marburg vor.

Vinca minor L. Um Aussee zerstreut Leuz., in Gleisdorf, um Fehring häufig, bei Wies und Friedau.

Lamium amplexicaule L. Um Aussee ein häufiges

Unkraut Leuz., unter L. purpureum L. in einem Kornfelde in Weinitzen bei Graz 600 m 1898; auf der Nordseite der Platte bei Graz 1899; Petersberge bei Graz Leuz.

Ballota nigra L. zählt Maly in seiner "Flora von Steiermark" zu den in Steiermark gemeinen Pflanzen. In Strobls "Flora von Admont" ist sie nicht genannt. Sie fehlt auch um Aussee Leuz.; auch um Schladming sah ich die Pflanze nicht.

Salvia pratensis L. ist im oberen Ennsthale, etwa von Wörschach aufwärts auffallend selten, namentlich um Schladming, während S. verticillata L. und gutimosa L. sehr häufig sind. Strobl sagt in der "Flora von Admont" von S. pratensis L.: "Auf Wiesen und an Rainen um Admont ziemlich selten".

Cymbalaria muralis Baumg. Auf Mauern in Aussee vereinzelt Leuz.

Mimulus luteus L. wächst in Filzmoos in Salzburg, also ganz nahe an der Grenze Steiermarks Leuz.

Veronica aphylla L. Am Brandriegl 1720 m und Stein 1800 m in der Ramsau; am Reichenstein bei Vordernberg.

V. fruticans Jacq. Am Loser und anderen Bergen um Aussee Leuz.

Bartschia alpina L. Im Todten Gebirge bei Aussee Leuz.; am Trenchtling und Reichenstein bei Vordernberg.

Pedicularis rostrata L. Am Loser und Klappsattel im Todten Gebirge ziemlich häufig Leuz.; auf der Kalkspitze bei Schladming 1900 m. am Stoderzinken 1800—2000 m häufig.

- P. asplenifolia Flörke. Am Hochgolling Leuz.
- P. geminata Portschlg. Am Hochlantsch Leuz., am Reichenstein bei 1500 m, am Trenchtling von 1700 m aufwärts.
 - P. incarnata Jacq. Am Wildfeld bei Vordernberg Leuz.
- P. palustris L. In Sümpfen um Aussee, z. B. am Sommersberger See Leuz.; am obersten Auerteiche bei Gratwein sowohl am Nord- als auch am Südufer häufig.
- P. foliosa L. In der Handlalm bei Vordernberg bei 1500 m häufig und üppig.
- P. recutita L. Am Wege von Aussee zur Simonyhütte am Dachstein Leuz., beim Lahngang-See im Todten Gebirge Leuz.

Pinguicula alpina L. Am Pötschenpass bei Aussee Leuz.; auf Bergen bei Schladming.

P. vulgaris L. Auf nassen Wiesen um Aussee sehr gemein Leuz.; in einem Moore in der Ramsau.

Lathraea Squamaria L. bei Peggan Leuz.; am Wildoner Schlossberge; am "Weg zum Rainerkogel" in Graz.

Asperula odorata L. Am Kammer-See bei Aussee Leuz.: im Walde zwischen dem Hilmteiche und dem Häuserl im Walde bei Graz.

Galium rotundifolium L. Am Wege von Schladming in die Ramsau.

- G. boreale L. Auf Torfwiesen um Aussee Leuz.
- G. Baldense Spr. Am Langang-See im Todten Gebirge und bei der Simonyhütte am Dachstein Leuz., am oberen Giglach-See bei Schladming 1900 m.

Adoxa Moschatellin L. In Schladming selten; am Wildoner Schlossberge.

Valeriana saxatilis L. Am Sarstein u.i. Dachstein-Gebiete b. Aussee Leuz.; am Gipfel des Stoderzinken b. Gröbming 2050 m.

Val. Celtica L. In der Giglach-Am ober Schladming und bei den Seen alldort, aber nicht gerade häufig; die tiefsten Standorte bei 1850 m; am Polster bei Eisenerz Leuz.

Val. snpina L. Auf der Scheichenspitze südlich vom Dachstein (Herbar Dr. A. Heinrich). Die Pflanze scheint im Dachstein-Gebiete verbreitet zu sein, da sie auch in der Scharwand-Alm südlich des vorderen Gosau-Sees von Fräulein v. Lenzendorf gefunden worden ist (1886). In Fritschs "Excursionsflora" ist dieser Baldrian aus Oberösterreich nicht genannt, daher der Fund bemerkenswert erscheint. Maly sagt hinsichtlich des Vorkommens desselben in Steiermark nur: "Auf Alpen bei Ramsau in O. St. (Zlick)." Dr. A. Heinrich sammelte die Pflanze auf der Scheichenspitze am 1. August 1879.

Scabiosa Gramuntia L. Bei Windisch-Graz Leuz. Scab. ochroleuca L. bezeichnet Maly als eine in Steiermark "sehr gemeine" Pflanze. Um Aussee ist sie verbreitet Leuz., im Ennsthale aber jedenfalls ziemlich selten, denn dem Gebiete von Admont fehlt sie nach Stobl völlig; um Schladming sah ich sie auch nicht.

Scab. lucida Vill. Im Todten Gebirge, am Loser bei Aussee Leuz., am Brandriedl über der Ramsau 1750 m.

Campanula pulla L. Am Sarstein bei Aussee Leuz.; im Dachstein-Gebiet.

C. Cervicaria L. In Authal bei Graz.

C. thyrsoidea L. Im Todten Gebirge und im Dachstein-Gebiete bei Aussee hie und da Leuz. Die Pflanze ist (s. Fritschl. c. p. 546) für Oberösterreich noch nicht nach gewiesen.

C. alpin a Jacq. Am Hahnkamp bei Schladming 2100 m selten; am Trenchtling 2000 m.

Phyteuma Austriacum Beck. Am Stoderzinken bei Gröbming bis zum Gipfel; am Brandriedl in der Ramsau 1700 m. in Ph. orbiculare L. übergehend.

Ph. hemisphaericum L. Am Loser und im Dachstein-Gebiete bei Aussee Leuz., am Hahnkamp bei Schladming bei 2000 m.

Jasione montana L. Auf trockenen sonnigen Hügeln um Aussee nicht selten Leuz., in Windisch-Graz Leuz.

Leontopodium alpinum Cass. Ober der Neualm gegen die Lignitz-Scharte bei Schladming; am Trenchtling 1800—1900 m.

Rudbeckia lacinata L. Um Oberandritz bei Graz. Galinsogaparviflora Cavan. Göß bei Leoben Leuz.. Buchenstein bei Unterdrauburg.

Artemisia laxa (Lam.) Fritsch. Am Hahnkamp bei Schladming an schwer zugänglichen Felsen bei 2300—2400 m, ober der Neualm gegen die Lignitz-Scharte bei Schladming.

Homogyne alpina (L.) Cass. Im Hilmteichwalde an einer sehr schattigen Stelle.

H. discolor (Jacq.) Cass. Im Dachstein-Gebiete bei Aussee Leuz.. am Brandriedl 1700 m und am Stoderzinken bis zum Gipfel, im beiden Fällen unter H. alpina (L.) Cass.

Doronicum Austriacum Jacq. Nächst dem Steyrer-See und am Loperer Stein im Todten Gebirge Leuz.; ober der Lackner-Alm bei Schladming 1500—1600 m.

Sénecio abrotanifolius L. In der Gößl-Alpe und an anderen Stellen im Todten Gebirge Leuz.

S. alpinus (L.) Scop. In der Brandalm bei Ramsau $1600 \ m$.

S. subalpinus Koch. Am Erzberge bei Eisenerz und auf Alpen bei Vordernberg Leuz.

Saussurea pygmaea Jacq. Am Trenchtling bei 1900 m.

Carduus Personata (L.) Jacq. In der Unterthal-Klamm bei Schladming häufig, in Kalsdorf am Mühlgange.

Card. platylepis Saut. In Badel bei Peggau Leuz. Card. defloratus L. Am Stein am Südfuße des Dach-

stein 1800 m.

Cirsium spinosissimum (L.) Scop. Auf Alpen um Aussee in prächtigen Exemplaren Leuz., am Brandriedl gegen den Stein bei Ramsau 1750 m.

Centaurea pseudophrygia C. A. Mey Auf Waldblößen südlich von Schladming nicht selten.

Cent. montana L. In den Alpen um Aussee nicht selten, z. B. in der Pfeiferalpe Leuz.

Hypochoeris maculata L. Am Pleschkogel Leuz. Am sonnseitigen Gehänge nördlich von Weinzöttl bei Graz.

H. uniflora Ehr. Im Todten Gebirge bei Aussee, aber nicht häufig Leuz. — Auf den Alpen um Schladming scheint diese Pflanze zu fehlen.

H. radicata L. In Maßweg Bei Knittelfeld Leuz.

Crepis praemorsa (L.) Tausch. Am Pleschkogel bei 1000 m.

Cr. alpestris (Jacq.) Tausch. Am Schöckel Leuz.

Cr. tectorum L. Auf einem Acker bei Eggenberg. Leuz.

Cr. Jacquini Tausch. Am Lantsch Leuz.

Cr. blattarioides (L.) Vill. An Zäunen beim Ramsberger in der Ramsau 1450 m.

Cr. Terglouensis (Hacq.) Kerner. Am Südwestabhang des Stoderzinken bei 1800 m, selten. Am Lantsch Leuz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des naturwissenschaftlichen

Vereins für Steiermark

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: 35

Autor(en)/Author(s): Prohaska Karl

Artikel/Article: Beiträge zur Flora von Steiermark. 170-189